

<b>Regelungsverzeichnis</b> für das Straßenbauvorhaben <b>B 472 Ausbau Waakirchen – KV Kammerloh</b>				Unterlage: <b>11</b>
				Blatt: <b>1 von 1</b>
Lfd. Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsenschnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer (E) oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Vorgesehene Regelung
1	2	3	4	5
1.06	B 472  <b>Bisher:</b>  Bau-km 0+240, 0+325, 0+386, 0+467 links  <b>Künftig:</b>  Bau-km 0+343, 0+475 links	Beseitigung/ <b>Änderung</b>  Zufahrten zu  FINr. 11  Gmkg. Waakirchen	a)  Nutzungsberechtigte  Fl.Nrn. 11  Gmkg. Waakirchen (E/U)  <b>b)Nutzungsberechtigte</b>  Fl.Nrn. 11  Gmkg. Waakirchen (E/U)	Die bestehenden Zufahrten vom Grundstück der FINr. 11 zur B 472 werden aufgelassen <b>bzw. innerhalb des Grundstücks verlegt.</b>  <b>Die Zufahrten werden auf 5 m bituminös befestigt und im weiteren Verlauf mit wassergebundener Deckschicht hergestellt.</b>  <b>Die Straßenbaubehörde erlässt im Nachgang zum Planfeststellungsverfahren zu diesen die Sonder-nutzungserlaubnis.</b>  Die Erschließung des Grundstücks erfolgt künftig über <b>die Zufahrten bei Bau-km 0+343 und 0+475, sowie</b> den bestehenden nicht ausgebauten ÖFW FINr. 556, Gmkg. Waakirchen.  Die Kosten für die Beseitigung <b>und die Neuanlage der Zufahrten</b> trägt die Bundesrepublik Deutschland.  <b>Die Unterhaltung obliegt dem Nutzungsberechtigten.</b>

<b>Regelungsverzeichnis</b> für das Straßenbauvorhaben <b>B 472 Ausbau Waakirchen – KV Kammerloh</b>				Unterlage: <b>11</b>
				Blatt: <b>1 von 1</b>
Lfd. Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsenschnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer (E) oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Vorgesehene Regelung
1	2	3	4	5
1.06	B 472 Bau-km 0+240, 0+325, 0+386, 0+467 links	Beseitigung Zufahrten zu FINr. 11 Gmkg. Waakirchen	a) Nutzungsberechtigte Fl.Nr. 11 Gmkg. Waakirchen (E/U) b) -	<p>Die bestehenden Zufahrten vom Grundstück der FINr. 11 zur B 472 werden aufgelassen.</p> <p>Die Erschließung des Grundstücks erfolgt künftig über den bestehenden nicht ausgebauten ÖFW FINr. 556, Gmkg. Waakirchen.</p> <p>Die Kosten für die Beseitigung trägt die Bundesrepublik Deutschland.</p>

geändert durch Roteintragungen vom 24.01.2024

<b>Regelungsverzeichnis</b> für das Straßenbauvorhaben <b>B 472 Ausbau Waakirchen – KV Kammerloh</b>				Unterlage: <b>11</b>
				Blatt: <b>1 von 1</b>
Lfd. Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsenschnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer (E) oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Vorgesehene Regelung
1	2	3	4	5
1.12	B 472 Bau-km 0+475 und 0+573 links	Zufahrten zu FINr. 477 Gmkg. Waakirchen	a) - b) Nutzungsberechtigte Fl.Nr. 477 Gmkg. Waakirchen (E/U)	<p>Bei Bau-km 0+573 und 0+475 werden zur Erschließung des Grundstücks FINr. 477 zwei Zufahrten angelegt.</p> <p>Die Zufahrten werden auf 5 m bituminös befestigt und im weiteren Verlauf mit wassergebundener Deckschicht hergestellt.</p> <p>Die Straßenbaubehörde erlässt im Nachgang zum Planfeststellungsverfahren zu diesen die Sonder-nutzungserlaubnis.</p> <p>Die Baukosten trägt die Bundesrepublik Deutschland.</p> <p>Die Unterhaltung obliegt dem Nutzungsberechtigten.</p>

<b>Regelungsverzeichnis</b> für das Straßenbauvorhaben <b>B 472 Ausbau Waakirchen – KV Kammerloh</b>				Unterlage: <b>11</b>
				Blatt: <b>1 von 1</b>
Lfd. Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsen Schnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer (E) oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Vorgesehene Regelung
1	2	3	4	5
1.13	B 472 ab Bau-km 0+573 bis ca. 50 m östlich des Plafe-Endes  links	Privatweg zur Erschließung der FINrn.467, 471, 472 Gmkg. Waakirchen	a) - b) Nutzungsberechtigte Fl.Nrn. 467, 471, 472 Gmkg. Waakirchen (E/U)	<p>Links parallel der B 472 wird von Bau-km 0+570 bis ca. 80 m östlich der Planfeststellungsgrenze zur Erschließung der Grundstücke FINrn. 467, 471 und 472 ein Privatweg angelegt.</p> <p>Der Weg mit einer Länge von 230 m und einer Fahrbahnbreite von 3 m zzgl. jeweils 0,50 m breiten, befahrbaren Banketten wird an dem bestehenden ÖFW FINr. 480 (RVNr. 1.09) angebunden. Die Befestigung erfolgt ohne Bindemittel mit Deckschicht für eine mittlere Beanspruchung gemäß Arbeitsblatt DWA-A 904-1 „Richtlinien für den ländlichen Wegebau“, Bild 27 und RLW 2005 Tab 8.1 Zeile 2.</p> <p>Die Herstellungskosten trägt die Bundesrepublik Deutschland.</p> <p>Die Unterhaltung obliegt den jeweiligen Nutzungs-berechtigten.</p>